

Unruhiger Donnerstagvormittag

Gelsenkirchen (NRW). Gleich mehrere Notrufe erreichten gegen 09:45 h die Feuerwehrleitstelle. Im Kreuzungsbereich der Ahorn-/Oststraße sollte es zu einem Verkehrsunfall gekommen sein und ein Pkw liege nun auf der Seite. Zudem wäre noch eine Person in dem Pkw. Unter dem Einsatzstichwort „Eingeklemmte Personen“ entsandte die Leitstelle Einheiten der Hauptfeuerwache und der Wache Hassel nach Resse. Die erst eintreffenden Einheiten fanden zwei Pkw vor, von denen einer auf der Fahrerseite lag. In ihm befand sich die Fahrerin, die glücklicherweise aber nicht eingeklemmt war. Die Einsatzkräfte stabilisierten den Pkw und befreiten die Frau aus der Zwangslage.

Durch den Notarzt und Rettungsdienst wurde die Frau versorgt und dem Krankenhaus zugeführt. Weitere verletzte Personen gab es nicht.

Die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben, die die Unfallaufnahme übernahm.

Um 10:33 h meldete dann ein Anruf **Rauch aus einer Wohnung** im 3. Obergeschoss in der Buerschen Innenstadt. Die erst eintreffenden Einheiten der Hauptwache konnten diese Meldung bestätigen und begannen umgehend mit der Brandbekämpfung und Entrauchung der Wohnung. Schnell konnte der Brand im Küchenbereich gelöscht werden und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben werden. Personen kamen nicht zu Schaden.

Während der Einsatz in der Innenstadt von Buer noch lief, wurde ein **Pkw-Brand** auf der Marlerstraße gemeldet. Ein Löschfahrzeug der Wache Hassel übernahm den Einsatz und meldete bei Eintreffen den Vollbrand eines Pkw. Die Brandbekämpfung erfolgte mit einem Strahlrohr. Abschließend wurde der komplette Pkw eingeschäumt. Personen kamen nicht zu Schaden.

